

Datenschutzhinweise für Bewerber

Unser Umgang mit Ihren Daten und Ihren Rechten

Nachfolgend möchten wir Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch die PrismaLife AG und die Ihnen nach den datenschutzrechtlichen Regelungen zustehenden Rechte der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) informieren.

Die PrismaLife AG setzt ein elektronisches Bewerbungssystem ein (E-Recruiting) und erhält dabei über das E-Recruiting Zugriff auf Ihre Bewerberdaten zu der ausgeschriebenen Stelle. Wenn Sie sich auf eine **bestimmte Position** oder auf **mehrere Positionen** bewerben und dafür Ihre Daten in das E-Recruiting-System eingeben, werden diese Daten in einer Datenbank gespeichert. Ihre Daten werden durch die Abteilung Human Resources und ggfs. die Geschäftsleitung gesichtet und bewertet sowie den betrauten Personen aus dem Fachbereich (wie z. B. Abteilungsleiter, Teamleiter und deren Stellvertreter) zugänglich gemacht. Wir behalten uns vor, Ihre personenbezogenen Daten bei der Bewerbung auf eine Position **ggfs. auch für andere Positionen** zu prüfen. Falls Sie für diese andere Position ebenfalls als geeigneter Bewerber in Frage kommen sollten, werden wir Sie im Vorfeld über die Weitergabe Ihrer Daten an die entsprechenden betrauten Personen aus dem Fachbereich informieren und Ihre Zustimmung einholen.

Wenn Sie sich **initiativ** bewerben, wird die Abteilung Human Resources Ihre Daten ggfs. der Geschäftsleitung sowie den betrauten Personen aus dem Fachbereich zugänglich machen, für die Ihre Bewerbung als geeignet erscheint.

1. Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und an wen kann ich mich wenden?

Für die Datenverarbeitung ist die PrismaLife AG verantwortlich, bei der Sie sich beworben haben.

Unsere Kontaktdaten lauten:

PrismaLife AG
Industriering 40
9491 Ruggell
Fürstentum Liechtenstein
Telefon: +423 237 00 00
E-Mail-Adresse: human-resources@prismalife.com

Bei datenschutzrechtlichen Angelegenheiten wenden Sie sich bitte an unseren Datenschutzbeauftragten unter der vorgenannten Anschrift oder der E-Mail-Adresse: dataprotection@prismalife.com

2. Welche personenbezogenen Daten nutzen wir und woher stammen diese?

Wir verarbeiten die personenbezogenen Daten, die wir von Ihnen im Rahmen Ihrer Bewerbung erhalten. Dabei handelt es sich um die Daten, die Sie uns im Rahmen Ihrer Bewerbung freiwillig zur Verfügung stellen, insbesondere durch die Übermittlung der Bewerbungsunterlagen und Ihrer Angaben in der Eingabeseite des E-Recruiting, in dem Sie folgende personenbezogene Daten eingeben:

- ❖ Kontaktdaten (etwa Vor- und Nachname, Namenszusätze, Adresse, (Mobil-)Telefonnummer, E-Mail-Adresse)
- ❖ Ihre Stammdaten (Geschlecht, Geburtsdatum)
- ❖ ggfs. Daten zu Ihrer persönlichen Situation (Staatsangehörigkeit, ggfs. Bestehen einer EU-Aufenthaltserlaubnis)
- ❖ bei einer Bewerbung für ein Praktikum Angaben zum Bestehen einer Immatrikulation und ggfs. dem Pflichtcharakter Ihres Praktikums
- ❖ Daten, die aus den von Ihnen zur Verfügung gestellten Dokumenten ausgelesen werden können (Hierunter können auch besondere Kategorien personenbezogener Daten, wie z. B. eine Angabe zu Ihrer Religionszugehörigkeit oder zu sensiblen Daten, insbesondere Angaben zur gesundheitlichen Einschränkung (z. B. Angaben über eine bestehende Schwerbehinderung) fallen. Dies erfolgt auf Grundlage von Art. 9 Abs. 2 Buchstabe b) DSGVO.)
- ❖ ggfs. Strafregisterauszug, Betreibungsregisterauszug, Führungszeugnis

Sie können ferner folgende Dokumente in das Bewerbungssystem (E-Recruiting) einfügen: Anschreiben (Motivationsschreiben), Lebenslauf und Dokumente zum Nachweis Ihrer Qualifikation (z. B. Zeugnisse, Bescheinigungen, Zertifikate) sowie ggfs. ein Bewerbungsfoto.

Ihre personenbezogenen Daten werden in aller Regel direkt bei Ihnen im Rahmen des Bewerbungsprozesses erhoben. Daneben können wir Daten von Dritten (z. B. Stellenvermittlung, Personaldienstleister) zulässigerweise erhalten haben, denen Sie Ihre Daten zur Weitergabe zur Verfügung gestellt haben. Zudem verarbeiten wir personenbezogene Daten, die wir aus Recherchen aus öffentlich zugänglichen Quellen (z. B. berufliche und soziale Netzwerken, Google, öffentliche Webseiten) und zulässigerweise von öffentlichen Institutionen gewonnen haben und verarbeiten dürfen.

3. Wofür verarbeiten wir Ihre Daten (Zweck der Verarbeitung) und auf welcher Rechtsgrundlage?

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten unter Beachtung der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO), des liechtensteinischen Datenschutzgesetzes (DSG) sowie der datenschutzrechtlich relevanten Bestimmungen aller weiteren massgeblichen Gesetze.

In erster Linie dient die Datenverarbeitung der Durchführung sowie Abwicklung des Bewerbungsverfahrens und der Beurteilung, inwieweit eine Eignung für die betreffende Stelle vorliegt. Die Verarbeitung Ihrer Bewerberdaten ist erforderlich, um über die Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses entscheiden zu können. Die vorrangige Rechtsgrundlage hierfür ist Art. 6 Abs. 1 Buchstabe b) DSGVO (Erfüllung von vorvertraglichen und vertraglichen Pflichten).

Sofern die Verarbeitung Ihrer Daten auf einer Einwilligung beruht, haben Sie jederzeit das Recht, die Einwilligung mit Wirkung für die Zukunft unter unserer Kontaktadresse zu widerrufen. Die vorrangige Rechtsgrundlage hierfür ist Art. 6 Abs. 1 Buchstabe a) DSGVO (Einwilligung).

Soweit erforderlich, verarbeiten wir Ihre Daten zudem auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 Buchstabe f) DSGVO, um berechnete Interessen von uns oder von Dritten (z. B. öffentlichen Institutionen) zu wahren. Dies gilt insbesondere bei der Abklärung von Straftaten und bei der Gewinnung/ Recherche von personenbezogenen Daten aus öffentlich zugänglichen Quellen.

Die Erstellung von Statistiken (z. B. Untersuchungen zum Bewerberverhalten) erfolgt ausschliesslich zu eigenen Zwecken und erfolgt in keinem Fall personalisiert, sondern anonymisiert.

Ihre Bewerberdaten werden jederzeit vertraulich behandelt. Sollten wir Ihre personenbezogenen Daten für einen oben nicht genannten Zweck verarbeiten wollen, werden wir Sie zuvor darüber informieren.

4. An wen dürfen Ihre Daten weitergegeben werden?

Wir behandeln die Tatsache, dass Sie sich bei uns bewerben, wie auch Ihre personenbezogenen Daten streng vertraulich. Innerhalb der PrismaLife AG erhalten nur die Abteilungen und Mitarbeiter Zugriff auf Ihre Daten, die diese für die Einstellungsentscheidung und zur Erfüllung der vorvertraglichen und vertraglichen Pflichten, im Rahmen der Interessensabwägung oder Ihrer Einwilligung sowie aufgrund gesetzlicher Verpflichtungen benötigen. Regelmässig handelt es sich dabei um die Geschäftsleitung, Mitarbeiter der Abteilung Human Resources sowie die betrauten Personen aus dem Fachbereich innerhalb derer die Stelle zu besetzen ist, z. B. die Führungskraft, in deren Team die Stelle angesiedelt ist.

Auch von uns eingesetzte Auftragsverarbeiter (Art. 28 DSGVO) können zu diesen o. g. Zwecken Daten erhalten und in unserem Auftrag verarbeiten.

Sollten wir Ihnen keine zu besetzende Stelle anbieten können, jedoch aufgrund Ihres Profils der Ansicht sein, dass Ihre Bewerbung eventuell für zukünftige Stellenangebote innerhalb der PrismaLife AG interessant sein könnte, werden wir Ihre persönlichen Bewerbungsdaten bei einem passenden Stellenangebot von der Abteilung Human Resources ggfs. an die Geschäftsleitung und die betrauten Personen aus dem Fachbereich übermitteln, sofern hierzu Ihre ausdrückliche Einwilligung vorliegt.

Darüber hinaus können wir Ihre personenbezogenen Daten an weitere Empfänger (z. B. öffentliche Institutionen, Sozialversicherungsträger, Stellenvermittler, Personaldienstleister) ausserhalb des Unternehmens übermitteln, wenn gesetzliche Bestimmungen dies gebieten, Sie eingewilligt haben oder dies zur Durchführung des Bewerbungsprozesses notwendig ist (z. B. prüfen wir im Falle einer Einstellung als Mitarbeiter, der am Versicherungsvertrieb unmittelbar oder massgeblich beteiligt ist, ob ein Eintrag im Strafregister, Betreibungsregistrauszug bzw. Führungszeugnis vorliegt).

5. Datenübermittlung in ein Drittland

Sollten wir personenbezogene Daten an Dienstleister ausserhalb des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) übermitteln, erfolgt die Übermittlung nur, soweit dem Drittland durch die EU-Kommission ein angemessenes Datenschutzniveau bestätigt wurde oder andere angemessene Datenschutzgarantien (z. B. verbindliche unternehmensinterne Datenschutzvorschriften oder EU-Standardvertragsklauseln) vorhanden sind. So übermitteln wir personenbezogenen Daten an unseren IT-Provider mit Sitz in der Schweiz. Die EU-Kommission hat für die Schweiz ein angemessenes Datenschutzniveau bestätigt. Detaillierte Information dazu finden Sie hier in der Entscheidung der Kommission: <https://eur-lex.europa.eu/legal-content/DE/TXT/PDF/?uri=CELEX:32000D0518&from=EN>.

Personenbezogene Daten, die im Zusammenhang mit einer M365 Anwendung verarbeitet werden, werden grundsätzlich nicht an Dritte weitergegeben, sofern sie nicht gerade zur Weitergabe bestimmt sind. Im Rahmen der Anwendung dieser Standard-IT-Komponenten und -Systemen (z. B. Microsoft (Outlook, Teams), Adobe Inc. etc.) ist es jedoch nicht gänzlich auszuschliessen, dass ein IT-Dienstleister aus einem Drittland (z. B. USA) in bestimmten Fällen gesteuert Einsicht in personenbezogene Daten erhält bzw. eine Zugriffsmöglichkeit besteht. Die EU-Kommission hat für die USA und die genannten zertifizierten Unternehmen ein angemessenes Datenschutzniveau bestätigt. Detaillierte Information dazu finden Sie hier in der Entscheidung der Kommission: https://commission.europa.eu/document/fa09cbad-dd7d-4684-ae60-be03fcb0fddf_en

Darüber hinaus haben wir mit diesen Firmen einen Auftragsverarbeitungsvertrag einschliesslich der Standardvertragsklauseln der EU-Kommission geschlossen.

Detaillierte Information dazu sowie über das Datenschutzniveau können Sie unter den oben genannten Kontaktinformationen anfordern.

6. Wie lange werden meine Daten aufbewahrt?

Wir löschen Ihre personenbezogenen Daten sechs Monate nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens, sofern ein Beschäftigungsverhältnis nicht zustande kommt.

Sollten wir Ihnen keine zu besetzende Stelle anbieten können, jedoch aufgrund Ihres Profils der Ansicht sein, dass Ihre Bewerbung eventuell für zukünftige Stellenangebote interessant sein könnte, werden wir, sofern hierzu Ihre ausdrückliche Einwilligung vorliegt, Ihre persönlichen Bewerbungsdaten in unserer Bewerberdatenbank bis zu max. 12 Monaten oder bis zu Ihrem Widerruf Ihrer Einwilligung verarbeiten.

Im Falle einer Initiativbewerbung speichern wir Ihre personenbezogenen Daten bis zu max. 12 Monaten oder bis zum Widerruf Ihrer Einwilligung.

Die vorgenannten Aufbewahrungsfristen gelten nicht, sofern gesetzliche Bestimmungen der Löschung entgegenstehen oder die weitere Speicherung zu Zwecken der Beweisführung erforderlich ist.

7. Welche Datenschutzrechte habe ich?

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen als betroffene Person das Recht auf Auskunft nach Art. 15 DSGVO, das Recht auf Berichtigung nach Art. 16 DSGVO, das Recht auf Löschung nach Art. 17 DSGVO, das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DSGVO, sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit aus Art. 20 DSGVO zu. Ferner besteht ein Widerrufsrecht nach Art. 7 Abs. 3 DSGVO sowie ein Widerspruchsrecht nach Art. 21 DSGVO. Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüfen wir, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind. Darüber hinaus besteht ein Beschwerderecht bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde (Art. 77 DSGVO).

Die für uns zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde ist:

Datenschutzstelle Liechtenstein
Kirchstrasse 8
Postfach 684
FL-9490 Vaduz

Sie können sämtliche Rechte durch eine E-Mail an dataprotection@prismalife.com sowie durch eine Mitteilung per Post ausüben.

Damit unsere Antwort auch tatsächlich an Sie als betroffene Person adressiert werden kann, müssen Sie sich identifizieren bzw. zur Identifikation Ihrer Person beitragen.

8. Besteht für mich die Pflicht zur Bereitstellung von personenbezogenen Daten?

Im Rahmen Ihrer Bewerbung müssen Sie diejenigen personenbezogenen Daten bereitstellen, die für die Durchführung des Bewerbungsverfahrens und die Eignungsbeurteilung erforderlich sind. Ohne diese Daten werden wir nicht in der Lage sein, das Bewerbungsverfahren durchzuführen und eine Entscheidung über die Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses treffen können.

9. Inwieweit gibt es eine automatisierte Entscheidungsfindung im Einzelfall?

Wir nutzen keine vollautomatisierten Verarbeitungsprozesse nach Art. 22 DSGVO zur Herbeiführung einer Entscheidung – einschliesslich Profiling – über die Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses.

Information über Ihr Widerspruchsrecht nach Art. 21 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

1. Einzelfallbezogenes Widerspruchsrecht

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund Art. 6 Abs. 1 Buchstabe f) DSGVO (Datenverarbeitung auf der Grundlage einer Interessenabwägung) erfolgt, Widerspruch einzulegen.

Legen Sie Widerspruch ein, werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Der Widerspruch kann formfrei erfolgen und sollte gerichtet werden an:

PrismaLife AG
Industriering 40
9491 Ruggell
Fürstentum Liechtenstein

E-Mail-Adresse: human-resources@prismalife.com

Bei Fragen zu diesen Datenschutzhinweisen können Sie sich gerne unter den oben genannten Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten (dataprotection@prismalife.com) an die PrismaLife AG wenden.

Bei Fragen zum Thema Bewerbung oder Stellenausschreibung wenden Sie sich bitte direkt an unsere Abteilung Human Resources unter den oben genannten Kontaktdaten der PrismaLife AG oder per E-Mail an human-resources@prismalife.com.

Hinweis:

Diese „Datenschutzhinweise für Bewerber“ können aufgrund von Änderungen, z. B. der gesetzlichen Bestimmungen, zu einem späteren Zeitpunkt aktualisiert werden. Auf Wunsch stellen wir Ihnen die „Datenschutzhinweise für Bewerber“ gerne zusätzlich per Brief oder per E-Mail zur Verfügung.